

„GUTE NACHRICHTEN“

Ein Plädoyer für anders essen



Ein Acker veranschaulicht den jährlichen Pro-Kopf-Verbrauch fürs Essen. (Bild: L&P Langbein & Partner)

Eine Fläche von 4.400 Quadratmeter pro Kopf pro Jahr verbrauchen wir fürs Essen. Mit fatalen Auswirkungen weltweit. „Anders essen – Das Experiment“ ist ein Aufruf, dies mit geringem Aufwand zu ändern!

Wissenschaftler haben diese Daten errechnet. Zwei Drittel des persönlichen „Feldes“ stehen im Ausland. Zwei Drittel dienen nicht einmal dem direkten Konsum, sondern der Fütterung der Tiere, die verspeist werden. Würden alle Erdenbürger so handeln wie wir Europäer, bräuchten wir zwei Erden, um alle zu ernähren. Welche fatalen Auswirkungen das hat, zeigt Kurt Langbein in seinem Film.



Geht es mit weniger? Im Film wagen Familien den Selbstversuch. (Bild: L&P Langbein & Partner)

Darin wagen drei Familien den Selbstversuch, es besser zu machen. Weniger Flächenverbrauch durch faires und umweltverträglicheres Essen. Mehr Freude, weniger Fleisch. Regional-saisonal statt global. Ob das gelingt, sehen Sie derzeit in ausgewählten Kinos. Nähere Infos auf: www.facebook.com/andersessenfilm